

Gebrauchsanleitung
Manual
Mode d'emploi

D

Seite 2

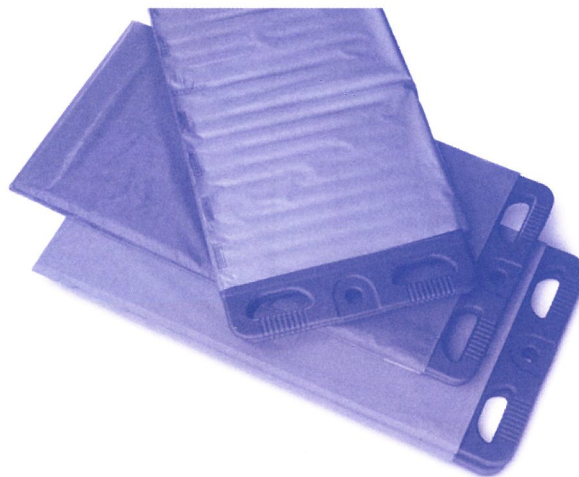
GB

Page 6

F

Page 9

Alpha[®] Transferhilfe Rollboard Vision
Alpha[®] Transfer Aid Rollboard Vision
Alpha[®] Aide au Transfert Rollboard Vision



Bitte lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der ersten Verwendung sorgfältig durch!
WARNUNG kennzeichnet eine mögliche Gefährdung, die zu Personen- oder Sachschäden führen könnte.

Please read the instructions carefully before using for the first time!
WARNING means: failure to follow these instructions may cause damage to the product or injury to the patient or other persons.

Veillez lire l'intégralité du mode d'emploi avant la première utilisation!
ATTENTION indique tous les dangers possibles (blessures ou dommages matériels).

1. Technische Daten und Lieferumfang

Bestell-Nr.: **PMF-9075**
Ambulanz Neo

Abmessung: 85 x 45 cm
faltbar: 55 / 30 cm

Bestell-Nr.: **PMF-9085**
Abmessung: 95 x 50 cm
faltbar: 60 / 35 cm

Bestell-Nr.: **PMF-9095**
Abmessung: 95 x 50 cm
nicht faltbar

Bestell-Nr.: **PMF-9150**
Abmessung: 150 x 60 cm
faltbar: 75 / 75 cm

Bestell-Nr.: **PMF-9155**
Abmessung: 150 x 60 cm
nicht faltbar

Bestell-Nr.: **PMF-9170**
Abmessung: 180 x 50 cm
faltbar: 90 / 90 cm

Bestell-Nr.: **PMF-9180**
Abmessung: 195 x 50 cm
faltbar: 95 / 95 cm

Material Rollboard: Polyethylen, latexfrei
Material Bezug: Nylon (beschichtet), latexfrei

Farbe Rollboard: Graphit
Farbe Bezug: rot (optional blau)
Rollbelastung: max. 200 kg
(mit Bezug)

- mit Gleitfolie: max. 300 kg
Zugbelastung: max. 200 kg
(mit Bezug)

- mit Gleitfolie: max. 300 kg

Patent-Nr.: **P102009048319-5**

Röntgenfähig, MRT-fähig, TÜV Süd geprüft

Lieferumfang:

- Rollboard inkl. Bezug
- Gebrauchsanleitung

Zubehör:

PMF-0190 Einmal-Schutzfolie zum Überziehen über Rollboard und Bezug, passend für Rollboards Bestell-Nr. PMF-9170 und PMF-9180

Made in Germany



Bezug:



max.
200 kg



2. Anwendung / Platzierung

Dieses Produkt ist für den Wiedereinsatz geeignet.

Das Rollboard Vision eignet sich besonders gut zum schonenden, schmerzfreien und reibungsarmen Transfer von liegenden, z. B. schweren, besonders pflegebedürftigen oder prämedizierten Patienten auf einen Duschwagen, in ein anderes Bett, auf eine Liege, in verschiedene Arten von Rollstühlen, auf einen Röntgen-, Untersuchungs- bzw. Operationstisch.



Der Transfer ist auch bei geringerem Abstand oder Höhenunterschied zwischen den einzelnen Ebenen möglich. Das Rollboard Vision erlaubt durch seine enorme Flexibilität eine Unterstützung beim Transfer von Patienten mit vielen Drainagen oder auch z. B. mit Atemnotsyndrom. Aus Sicherheitsgründen soll mit dem Rollboard zu zweit und ggf. mit einem Laken als Ziehtuch umgelagert werden.

Bringen Sie den Patienten kurzfristig in eine kleine mögliche Seitenlage und schieben Sie das Rollboard dann seitlich etwa zu 1/5 unter den Patienten. Bringen Sie den Patienten in Rückenlage auf das Rollboard. Mit dem Ziehtuch ziehen Sie den Patienten über und auf dem Rollboard in die Transferrichtung. Ohne Ziehtuch stellen Sie sich neben die Transferebene und schieben den Patienten auf das Rollboard in die Transferrichtung. Diese Transfers sind für Patienten bis max. 200 kg Gewicht möglich (Rollbelastung max. 200 kg mit Bezug). Wird das Rollboard an den Griffen mit dem Patienten gezogen, ist dies ebenfalls für Patienten bis max. 200 kg Gewicht möglich (Zugbelastung max. 200 kg mit Bezug).

WARNUNG:

- **Achten Sie auf die Arbeitshöhe der Transferebenen für rückengerechtes Arbeiten!**

Beim Entfernen des Rollboards bringen Sie die Person kurzfristig in eine kleine Seitenlage und nehmen dann das Rollboard unter dem Patienten heraus. Das Rollboard lässt sich bei einem Transfer von sehr schwergewichtigen Personen von vier Pflegekräften bedienen. Kurzfristig können Sie das Rollboard während eines Transfers auch unter Belastung anheben, um ein Hindernis zu übergehen. Das Rollboard Vision lässt sich jederzeit aus einer ungünstigen Transfersituation nach oben oder unten ziehen, bewegen oder kurzfristig anheben. Denken Sie immer an rückengerechtes Arbeiten in der Pflege. Für die Verwendung in hygienisch sensiblen Bereichen verwenden Sie bitte die Einmal-Schutzfolie (Artikel-Nr.: PMF-0190) oder die PEM-Einweg-Gleitfolie (Artikel-Nr.: PM-060.60-100).

Für die Verwendung in hygienisch sensiblen Bereichen verwenden Sie bitte die Schutzfolie oder die PEM-Einweg-Gleitfolie:

Option 1:

Das Rollboard Vision kann einfach mit der Einmal-Schutzfolie verwendet werden. Die Schutzfolie wird auf einer perforierten Rolle á 60 Stück ausgeliefert (Artikel-Nr.: PMF-0190). Die Länge der perforierten Stücke ist passend als Überbezug für die Rollboards PMF-9170 und PMF-9180. Ziehen Sie die Schutzfolie über den Bezug des Rollboards (Einmal-Schutzfolie **nicht** ohne Rollboard-Bezug verwenden, um die Gleiteigenschaften sicherzustellen!).



Option 2:

Das Rollboard Vision kann auch mit der PEM-Einweg-Gleitfolie verwendet werden. Die PEM-Einweg-Gleitfolie wird auf einer 100-Meter-Rolle geliefert (Artikel-Nr.: PM-060.60-100). Schneiden Sie von der Rolle die entsprechende Länge der PEM-Gleitfolie ab (ca. 80 cm, 170 cm, 180 cm – je nach Typ des Rollboards). Ziehen Sie die Gleitfolie über das Rollboard. Durch seine außergewöhnlichen Gleiteigenschaften vereinfacht die PEM-Einweg-Gleitfolie in Verbindung mit dem Rollboard auch schwierige Transfers.



3. Reinigung, Pflege und Desinfektion

Alle Alpha® Umlagerungs- und Transferhilfen können feucht gereinigt werden. Verwenden Sie warmes Wasser und ein mildes Reinigungsmittel. Wischen Sie das Produkt ggf. mit einem feuchten Tuch ab und lassen Sie es anschließend gut trocknen. Verwenden Sie zum Reinigen keine scheuernden oder bleichenden Mittel und keine scharfkantigen Gegenstände. Wenn erforderlich, empfehlen wir eine Wischdesinfektion z.B. mit dem Produkt Trionic® (DGHM/VAH Zulassung, weitere Informationen auf Anfrage).

Für die Verwendung in hygienisch sensiblen Bereichen verwenden Sie bitte die Schutzfolie oder die PEM Einweg-Gleitfolie. Beachten Sie unbedingt den Pflegehinweis am Etikett jedes Produktes so wie die Angaben auf der jeweiligen Gebrauchsanleitung.

3.1 Bezug

Das Cover des Rollboards (Überzug) kann bei 60° C in der Maschine gewaschen werden und ist für niedrige Trocknertemperaturen (45 – 50° C) geeignet. Verwenden Sie Feinwaschmittel!

Bei Verwendung von Bleichmitteln, Alkohol oder Weichspüler können sich die Funktionseigenschaften des Bezuges nachhaltig verschlechtern. Grundsätzlich sind textile Materialien und ähnliche Oberflächen nicht für alkoholische und/oder Aldehyd haltige Desinfektionsmittel geeignet. Nicht autoklavieren!

3.2 Board

Das Board selbst ist sehr widerstandsfähig und kann mit normalen Haushaltsreinigern gereinigt werden (siehe oben im Punkt 3.). Das Board kann mit Desinfektionslösung auf Alkoholbasis sowie mit Trionic® (DGHM/VAH Zulassung, weitere

Informationen auf Anfrage) problemlos desinfiziert werden. Dann unbedingt gut trocknen lassen. Eine detaillierte Auswertung der chemischen Widerstandsfähigkeit des Boards erhalten Sie gerne auf Anfrage. Das Board eignet sich aufgrund der thermoempfindlichen Struktur des Materials nicht gut für die Verwendung im Autoklaven.

WARNUNG:

- *Bei Verwendung des Rollboards mit der PEM-Einweg-Gleitfolie oder der Einmal-Schutzfolie (beide Folien sind Einwegprodukte und nicht waschbar) beachten Sie bitte die gesonderte Gebrauchsanleitung der Gleitfolie sowie der Schutzfolie.*

4. Garantie

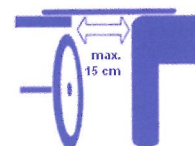
- Die Firma Petermann garantiert, dass das Produkt frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist.
- Die Garantieleistung bezieht sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren. Diese erstreckt sich nicht auf Mängel, die auf unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Die Firma Petermann ist nicht für zufällige oder mittelbare Verletzung bzw. Sachschäden haftbar.

5. Sicht- und Funktionskontrolle / Sicherheitshinweise

Auch Umlagerungsprodukte unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess. Überprüfen Sie das Produkt regelmäßig und sorgfältig. Stellen Sie sicher, dass das Produkt in einem einwandfreien Zustand ist und das Material und die Nähte nicht beschädigt sind. Überprüfen Sie die Funktion des Produkts, indem Sie Druck bzw. Belastung auf die Griffe ausüben und stellen Sie sicher, dass das Material der Belastung standhält. Prüfen Sie die Stabilität, indem Sie vorsichtig das Brett biegen und sicherstellen, dass es elastisch ist, aber dennoch fest und stabil. Das spezielle Gleitmaterial ermöglicht durch seine glatte Oberfläche ein einfaches Gleiten und Bewegen. Überprüfen Sie diese Eigenschaften – am besten im Vergleich mit einem neuen Produkt.

WARNUNG:

- *Defekte Produkte dürfen nicht mehr verwendet werden.*
- *Achten Sie darauf, dass der Situation angemessen, unbedingt eine ausreichende Zahl von ausgebildeten Pflegekräften den Transfer sichert.*
- *Lassen Sie den Patienten nie unbeaufsichtigt auf dem Rollboard.*
- *Die glatte Oberfläche minimiert den Reibungswiderstand während des Positionswechsels erheblich. Überprüfen Sie sorgfältig beide Transferebenen auf bremsichere Standfestigkeit (Rollstuhl, Bett).*
- *Achten Sie darauf, besonders beim Anheben des Rollboards, dass der Patient sicher auf dem Rollboard liegt und nicht herabgleiten kann.*
- *Achten Sie darauf, dass die Transfers rückengerecht von den Pflegekräften ausgeführt werden.*
- *Gewichtsbegrenzungen sind einzuhalten (200 kg), optional 300 kg bei Verwendung mit der PEM-Einweg-Gleitfolie.*
- *Verwenden Sie keine spitzen Gegenstände zusammen mit dem Rollboard, da dies zu Beschädigungen führen kann.*
- *Transfers unter nackter Haut müssen mit einer Zwischenlage unterstützt werden (z. B. Handtuch).*
- *Umlagerungsprodukte unterliegen einem natürlichen Alterungsprozess. Überprüfen Sie die Hilfsmittel regelmäßig auf ihre Funktionstauglichkeit. Defekte Produkte dürfen nicht mehr verwendet werden.*
- *Bei Verwendung von nicht handelsüblichen Waschmitteln bzw. Bleichmitteln, Alkohol, Weichspüler oder anderen chemischen Waschzusätzen können sich die Funktionseigenschaften des Bezuges nachhaltig verschlechtern.*
- *Achten Sie auf eine beidseitig stabile Auflage des Rollboards auf den Transferebenen. Die Überbrückung freier Transferebenen mit dem Rollboard darf nicht mehr als 15 cm betragen.*



6. Produktkennzeichnung

Die Petermann Alpha® Transferhilfe Rollboard Vision ist ein Medizinprodukt der Klasse I und entspricht den Bestimmungen der Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG.

Die Petermann GmbH ist zertifiziert nach DIN EN ISO 13485 vom TÜV Süd.

7. Entsorgungshinweis

Für die Transferhilfe Rollboard Vision bestehen keine besonderen Entsorgungsvorschriften; sie kann ggf. gemäß nationaler und örtlicher Vorschriften entsorgt werden.

Falls Sie Fragen zum Gebrauch unserer Produkte haben, wenden Sie sich bitte an unsere Servicenummer:

+49 (0) 9868 9339-0

Petermann GmbH • Ziegelhaus 12 • D-91601 Dombühl
Postanschrift: Petermann GmbH • Waldweg 3 • D-91601 Dombühl
Telefon: +49 (0) 9868 9339-0 • Telefax: +49 (0) 9868 9339-20
E-Mail: petermann@pm-med.de • www.pm-med.de

„Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen an unseren Produkten sowie Farbabweichungen oder Druckfehler“